

Grabanlage „Barockkreuz“

Feld 15

In der im Jahr 2021 gestalteten Anlage sind sowohl Erdbestattungen wie auch Beisetzungen mit Urne möglich. Ein restauriertes schmiedeeisernes Barockkreuz bildet das zentrale Element der Grabstätte.



- Die Anlage ist als klassische Grabanlage mit Grabsteinen angelegt.
- Auf den Grabflächen ist ausreichend Platz für das Anbringen von Grabschmuck.
- Die Pflege und Betreuung der Grabanlage „Barockkreuz“ erfolgt durch den Friedhof.
- Auch das Anbringen der Inschrift der verstorbenen Person wird vom Friedhof organisiert.

Grabanlage „Ährenfeld“

Feld 12

Die Meisterarbeit eines Steinmetzes wirkt in dieser Anlage als Blickfang. Aus 5 Motiven kann ein Urnenlieggestein ausgewählt werden, auf dem die Daten der verstorbenen Person eingraviert werden. Im Ährenfeld sind Urnenbestattungen möglich.



- Die Anlage wird durch den Friedhof betreut und gepflegt.
- Platz zum Ablegen von Grabschmuck ist vorhanden.
- Als Steinmotive sind wählbar:
Sonne, Blume, Knospe, Rose oder Blatt

Kath. Friedhof an der Hermanstraße in Augsburg



Übersicht über die Grabanlagen

So erreichen Sie uns:

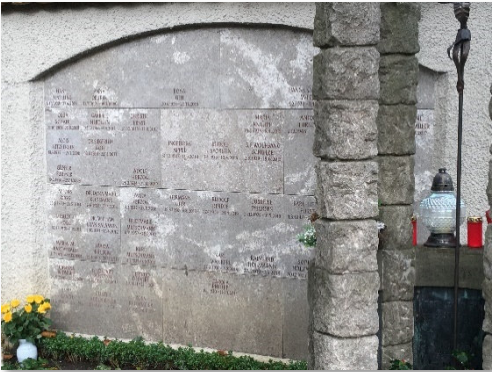
Tel.: 0821/32903-0
hermanfriedhof@bistum-augsburg.de
www.hermanfriedhof.de

oder gerne auch persönlich in der
Verwaltung auf dem Friedhof

Urnenfeld an der Mauer

Feld 16

Diese Anlage erfüllt den Wunsch der „klassischen Urnenbestattung“ in würdevoller Art und Weise. In den Steinplatten der Friedhofsmauer werden Name, Geburts- und Sterbedaten der Verstorbenen eingraviert.



- Die einheitliche Gravur der Inschrift auf den Steinplatten an der Wand wird vom Kath. Friedhofsamt veranlasst.
- Die Inschriften stellen eine „Landkarte“ dar, anhand derer die Lage der jeweiligen Urne exakt bestimmt werden kann.
- In der Mitte der Fläche steht eine Säule zur gemeinsamen Anbringung von Grabschmuck zur Verfügung.

Grabanlage „Blütengarten“

Feld 10

In der hochwertigen Urnenanlage sind 12 Stelen rund um einen Kirschbaum angebracht. Im Boden unter der jeweiligen Stele ist Platz für bis zu drei Urnen.



- Die Stelen sind aus heimischem Muschelkalk gefertigt. Jede Stele ziert eine individuell gestaltete Blüte. Die Inschrift der verstorbenen Person wird an der jeweiligen Stele durch einen Steinmetzbetrieb angebracht.
- Eine Sitzgelegenheit in der familiären Anlage, die durch eine Eibenhecke abgegrenzt ist, lädt zum Verweilen ein.
- Grabbesucher können an vorgesehenen Stellen eine Kerze oder anderen kleinen Grabschmuck anbringen.
- Die Pflege und Betreuung der Anlage wird durch den Friedhof vorgenommen.

Grabanlage im Obstgarten

Feld 15

In der Gemeinschaftsgrabanlage „Obstgarten“ sind sowohl Erdbestattungen wie auch Beisetzungen mit Urnen möglich.



- Der Obstgarten soll den Lebenszyklus von der Blüte bis zur vollendeten Frucht symbolisieren. Dieser ist Sinnbild des Glaubens und der Hoffnung an die Auferstehung und ein Leben nach dem Tod.
- Blickfang dieser Anlage ist ein restauriertes altes Holzkreuz. Eine Sitzgelegenheit rundet die Anlage ab.
- Die einzelnen Grabstellen werden durch Steinplatten, auf welchen Grabschmuck abgelegt werden kann, gekennzeichnet.
- Die Gemeinschaftsgrabanlage wird durch den Friedhof gepflegt.